

Moskau: Moratorium für KSE-Vertrag

Moskau. Der russische Präsident Wladimir Putin hat am Freitag ein Gesetz zum angekündigten Ausstieg Moskaus aus dem Vertrag über konventionelle Streitkräfte in Europa (KSE) unterzeichnet. Das Moratorium tritt am 12. Dezember in Kraft. Rußland wird sich dann nicht mehr um die vereinbarten Obergrenzen für Truppen und Panzer kümmern. Das Abkommen wurde 1992 zwischen den NATO-Staaten und Mitgliedern des Warschauer Paktes geschlossen und 1999 der neuen Lage angepaßt. Während die Neufassung des Abkommens von Rußland ratifiziert wurde, folgten die USA und weitere NATO-Mitglieder diesem Schritt nicht.

(AP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/96863.moskau-moratorium-für-kse-vertrag.html>